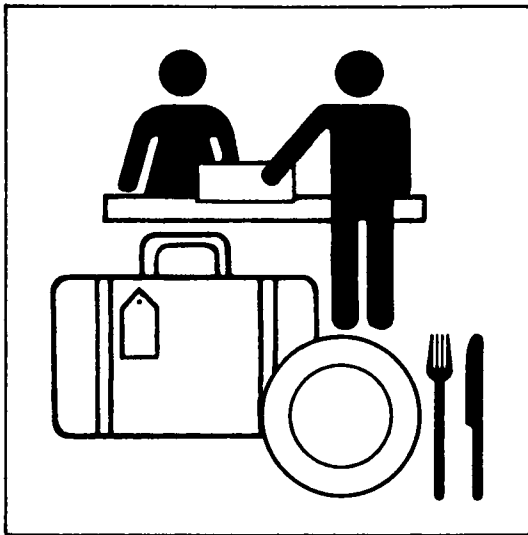


Statistisches Bundesamt

Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr



Fachserie **6**

Reihe 3.1

Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel
(Meßzahlen)

Juni 1991

Inhalt

Textteil

	Seite
1 Erläuterungen zur Einzelhandelsstatistik	3
2 Umsatz und Beschäftigte im Juni 1991	5

Tabelleenteil

Meßzahlen

1 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen (1986 = 100)	6
2 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Erscheinungsformen (1986 = 100)	10

Prozentuale Veränderung

3 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen	11
4 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Erscheinungsformen	15

Meßzahlen und prozentuale Veränderung

5 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Wirtschaftszweigen	16
6 Entwicklung der Beschäftigtenzahl im Einzelhandel nach Erscheinungsformen	20

Paariger Vergleich (prozentuale Veränderung)

7 Umsatzentwicklung im Einzelhandel nach Wirtschaftsklassen und Umsatzgrößenklassen im Juni 1991 gegenüber Juni 1990	21
--	----

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand vor dem 03.10.1990;
sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- . = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Statist. Bundesamt - Bibliothek



16-04882

Abkürzungen

- OAS = ohne ausgeprägten Schwerpunkt
- ANG = anderweitig nicht genannt

Die Berechnung von aggregierten Meßzahlen erfolgt auf Basis der absoluten Einzelwerte

Ergebnisse der Länder werden in den "Statistischen Berichten" der statistischen Ämter der Länder unter der Kennziffer G I 1 veröffentlicht.

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im **Oktober 1991**

Preis: DM 6,40

Auskunft und Beratung:
Statistisches Bundesamt
(0611) 75-2430/2072 und 75-2892

Bestellnummer: 2060310-91106

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Holzwiesenstr. 2
Postfach 11 52
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/33046
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Copyright: Statistisches Bundesamt,
Wiesbaden 1991

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke - mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

1 Erläuterungen zur Einzelhandelsstatistik

Rechtsgrundlage

Die hier vorgelegten Daten werden aufgrund des "Gesetz über die Statistik im Handel und Gastgewerbe (Handelsstatistikgesetz - HdStatG)" vom 10. November 1978 (BGBl. I S. 1733) in Verbindung mit dem "Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG)" vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565) repräsentativ erhoben.

Erhebungsbereich

Erfasst werden die Unternehmen, deren wirtschaftlicher Schwerpunkt im Einzelhandel (Unterabteilung 43 der Systematik der Wirtschaftszweige ohne Agenturtankstellen (4371); Ausgabe 1979) liegt.

Erhebungseinheit

Erhebungseinheit ist das rechtlich selbständige Unternehmen. Die Meldungen sind zu erstatten für das Gesamtunternehmen, d.h. einschließlich etwaiger inländischer Nebenbetriebe und einzelhandelsfremder Tätigkeiten. Als Unternehmen gelten auch rechtlich selbständige Glieder von Organkreisen (Mutter- und Tochtergesellschaften) und Teile von Unternehmereinheiten.

Erhebungsumfang

Nach der Rechtsgrundlage dürfen maximal 25 000 Einzelhandelsunternehmen befragt werden. Diese wurden aus dem nach Bundesländern, Wirtschaftsgruppen bzw. -klassen und Umsatzgrößenklassen geschichteten Anschriftenmaterial der Handels- und Gaststättenzählung 1985 zufällig ausgewählt. Für die Stichprobenziehung wurden von den insgesamt 339 318 am Stichtag (29.3.1985) ermittelten Unternehmen, nur 176 237 berücksichtigt, weil sie 1984 einschl. Umsatzsteuer mindestens 250 000 DM umgesetzt hatten, wobei für Neugründungen, die 1984 noch keinen Umsatz tätigten, die Zahl der Beschäftigten ausschlaggebend war. Als Ersatz für aus dem Berichtskreis ausscheidende Unternehmen (z.B. Löschung, Verlagerung der wirtschaftlichen Tätigkeit) werden ständig neugegründete Unternehmen zufällig ausgewählt und in den Berichtskreis eingeschleust.

Erhebungsmethode

Die Einzelhandelsstatistik wird dezentral durchgeführt. Die Angaben werden im allgemeinen von den Statistischen Landesämtern erhoben und aufbereitet. Die Länderergebnisse werden vom Statistischen Bundesamt zu Bundesergebnissen zusammengeführt.

Erhebungs- und Darstellungsmerkmale

Die monatlichen Erhebungen erfassen den Umsatz und die Anzahl der Voll- sowie der Teilzeitarbeitigen. Bei Unternehmen mit Arbeitsstätten in mehreren Bundesländern werden die Angaben auch in der Unterteilung nach Bundesländern erfaßt.

Ergebnisdarstellung

Erste vorläufige Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik über die Umsatzentwicklung in 9 Wirtschaftsgruppen werden im Interesse einer aktuellen Berichterstattung zunächst in einer Pressemitteilung veröffentlicht, die gewöhnlich im ersten Drittel des zweiten auf den Berichtsmonat folgenden Monats erscheint. Bei den in der Pressemitteilung nachgewiesenen Zahlen für den Berichtsmonat handelt es sich um Ergebnisse, die auf den bis zum Zeitpunkt der ersten Aufbereitung nachgewiesenen Meldungen der an der Berichterstattung beteiligten Unternehmen beruhen; nicht vorliegende Angaben werden maschinell geschätzt. In diesem Monatsbericht sind bei der Berechnung der Maßzahlen zudem die Meldungen berücksichtigt, die nach Abschluß der Aufbereitung für die Pressemitteilung eingegangen sind.

Im Interesse einer möglichst genauen Darstellung der Ergebnisse in Zeitreihen werden die geschätzten Angaben eines Monatsberichts laufend anhand der nach Abschluß dieses Berichtes eingehenden Firmenmeldungen korrigiert. Diese Korrekturen können aus technischen Gründen erst in nachfolgenden Monatsberichten zum Tragen kommen.

Die Ergebnisse der Einzelhandelsstatistik werden in der Gliederung der Systematik der Wirtschaftszweige (WZ), Ausgabe 1979, dargestellt. Neben Ergebnissen für die neun Wirtschaftsgruppen der Unterabteilung "43 Einzelhandel" der WZ werden Ergebnisse für ausgewählte Wirtschaftsklassen veröffentlicht, soweit dies stichprobentheoretisch vertretbar erscheint. Darüber hinaus werden im Rahmen der monatlichen Einzelhandelsstatistik Ergebnisse in der Gliederung nach Erscheinungsformen bereitgestellt.

Der Darstellung der Ergebnisse - ausgenommen Tabelle 7 - liegen hochgerechnete Unternehmensmeldungen zugrunde. Die Tabelle 7 hebt sich methodisch und inhaltlich von den anderen Tabellen dadurch ab, daß in ihr nur nicht

hochgerechnete Angaben von Unternehmen berücksichtigt werden, für die ein "paariger" Vergleich durchgeführt werden kann. Paarig bedeutet, daß das Unternehmen im Vorjahresmonat zur gleichen Wirtschaftsklasse und Umsatzgrößenklasse wie im Berichtsmonat zugeordnet war und daß für beide Monate Meldungen vorliegen.

Definitionen

Umsatz

Umsatz ist der Gesamtbetrag der abgerechneten Lieferungen und sonstigen Leistungen einschließlich Eigenverbrauch, Verkäufen an Betriebsangehörige sowie einschließlich gesondert in Rechnung gestellter Kosten für Fracht, Porto, Verpackung usw., ohne Rücksicht auf den Zahlungseingang und die Steuerpflicht.

Der Umsatz schließt auch Erlöse aus Kommissions- und Streckengeschäften sowie Provisionen und Kostenvergütungen aus der Vermittlung von Waren (nicht den Wert der vermittelten Waren) ein.

Nicht anzugeben sind jedoch Erlöse aus Land- und Forstwirtschaft sowie außerordentliche Erträge (z.B. aus dem Verkauf von Anlagevermögen) und betriebsfremde Erträge (z.B. Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von betriebsfremd genutzten Gebäuden und Gebäudeteilen, Zinserträge aus nicht betriebsnotwendigem Kapital oder Erträge aus Beteiligungen).

An Kunden gewährte Skonti und Erlösschmälerungen (z.B. Preisnachlässe, Rabatte, Jahresrückvergütungen, Boni) sind bei der Ermittlung des Umsatzes abzusetzen.

Bei Zugehörigkeit zu einer umsatzsteuerlichen Organschaft sind sowohl der auf das Unternehmen entfallende Umsatz mit Dritten als auch Innenumsätze anzugeben, die mit den übrigen Tochtergesellschaften bzw. der Muttergesellschaft getätigt wurden.

Beschäftigte

Beschäftigte sind tätige Inhaber, mithelfende Familienangehörige sowie sämtliche Arbeitnehmer. Mitzuzählen sind auch vorübergehend Abwesende (z.B. Kranke, Urlauber, Wehrpflichtige, Mutterschaftsurlauber).

Teilzeitbeschäftigte

Teilzeitbeschäftigte sind tätige Personen, deren durchschnittliche Arbeitszeit kürzer ist als die orts-, branchen- oder betriebsübliche Wochenarbeitszeit.

Erscheinungsformen des Einzelhandels*)

Ambulanter Handel

Der Verkauf der Waren ist nicht an einen festen Standort gebunden, sondern erfolgt überwiegend "ambulant", z.B. auf Märkten, aus Verkaufswagen oder bei Hausbesuchen.

Versandhandel

Die Waren werden mittels Katalog, Prospekt, Anzeige, Muster usw. oder durch Versandhandelsvertreter angeboten und dem Käufer nach Bestellung auf dem Versandwege durch die Post oder auf andere Weise zugestellt.

Stationärer Einzelhandel

Der Verkauf der Waren erfolgt überwiegend direkt innerhalb einer offenen Verkaufsstelle (Ladengeschäft) oder an festem Standort. Diese Absatzform umfaßt neben den verschiedenen Erscheinungsformen von Ladengeschäften (z.B. Kaufhäuser, SB-Warenhäuser, Nahrungs- und Genußmittelgeschäfte) auch eine Reihe anderer Vertriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

Kaufhaus

Ladengeschäft, in dem überwiegend im Wege der Bedienung Waren aus mehreren Branchen angeboten werden, ohne daß ein warenhausähnliches Sortiment, das eine Nahrungsmittelabteilung einschließen würde, vorliegt. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 1 000 qm.

Warenhaus

Ladengeschäft, in dem Waren aus zahlreichen Branchen - Hauptrichtungen: Bekleidung, Textilien, Hausrat, Wohnbedarf sowie Nahrungsmittel und Getränke - angeboten werden. Die Verkaufsmethode reicht von Bedienung, z.B. im Textilbereich, bis zur Selbstbedienung, z.B. bei Lebensmitteln. Überwiegend werden jedoch andere Waren als Nahrungsmittel und Getränke in der Form der herkömmlichen Bedienung abgesetzt. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 3 000 qm.

*) Die Abgrenzung der einzelnen Erscheinungsformen ist auf Einbetriebsunternehmen abgestellt. Mehrbetriebsunternehmen werden dagegen nach einem Schwerpunktprinzip zugeordnet. Hierbei wird ein Mehrbetriebsunternehmen einer der Erscheinungsformen "Kaufhäuser", "Warenhäuser", "Selbstbedienungswarenhäuser", "Verbrauchermärkte", "Supermärkte" bzw. "andere Lebensmittelmärkte (ohne Frischwaren)" zugeordnet, wenn eine oder mehrere Arbeitsstätten dieses Unternehmens einer dieser Position zuzuordnen ist/sind und der überwiegende Unternehmensumsatz dort erwirtschaftet wird.

- Selbstbedienungs(SB)-Warenhaus

Ladengeschäft mit überwiegend Selbstbedienung, das ein umfassendes Sortiment von Waren aller Art mit Schwerpunkt bei Nahrungsmitteln und Getränken anbietet. Die Verkaufsfläche umfaßt mindestens 3 000 qm.

- Verbrauchermarkt

Ladengeschäft mit überwiegend Selbstbedienung, das vorwiegend Nahrungsmittel und Getränke sowie ergänzend als Randsortiment Waren verschiedener Branchen führt, soweit diese für die Selbstbedienung geeignet sind. Die Verkaufsfläche liegt zwischen 1 000 und 3 000 qm.

- Supermarkt

Ladengeschäft, das auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 qm Nahrungsmittel und Getränke einschließlich Frischwaren (Obst, Gemüse, Südfrüchte, Fleisch u.ä.) und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbietet.

- Anderer Lebensmittelmarkt (ohne Frischwaren)

Ladengeschäft, das auf einer Verkaufsfläche von mindestens 400 qm Nahrungsmittel und Getränke, jedoch ohne Frischwaren, und ergänzend problemlose Waren anderer Branchen überwiegend in Selbstbedienung anbietet.

- Ladengeschäft anderer Art

(Fach-, Spezialgeschäfte)

Hierzu zählen alle Ladengeschäfte, die den vorher genannten speziellen Formen nicht zugeordnet werden können. Das sind zum einen alle Geschäfte im spezialisierten Nicht-Lebensmittelhandel. Zum anderen sind das aber auch Ladengeschäfte mit Waren verschiedener Art oder überwiegend Nahrungsmitteln und Getränken, soweit Verkaufsfläche oder Bedienungsform den jeweiligen Bedingungen nicht entsprechen.

- Restlicher stationärer Einzelhandel

Hierzu zählen eine Reihe anderer Betriebsformen, wie Kiosk, Handel vom Lager oder Tankstelle.

2 Umsatz und Beschäftigte im Juni 1991

Die Unternehmen des Einzelhandels im bisherigen Gebiet der Bundesrepublik setzten im Juni 1991 bei 25 Verkaufstagen nominal (in jeweiligen Preisen) 13,6 % mehr um als im Juni 1990, der auch 25 Verkaufstage hatte. Real (in Preisen von 1980) wurde ein Umsatzzuwachs von 10,5 % ermittelt.

Acht der neun Wirtschaftsgruppen des Einzelhandels erzielten im Juni 1991 eine nominale und reale Umsatzsteigerung gegenüber dem gleichen Vorjahresmonat. Es sind dies der Einzelhandel mit Fahrzeugen, Fahrzeugteilen und -reifen (nominal + 34,6 % : real + 28,9 %), mit Kraft- und Schmierstoffen (+ 28,6 : + 21,8), mit Papierwaren, Druckerzeugnissen, Büromaschinen (+ 17,5 : + 13,7), mit Einrichtungsgegenständen (+ 17,0 : + 13,8), mit Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren (+ 15,4 : + 12,7), mit Waren verschiedener Art (+ 15,0 : + 11,5), mit pharmazeutischen, kosmetischen und medizinischen Erzeugnissen (+ 7,3 : + 6,5) und der Einzelhandel mit elektrotechnischen Erzeugnissen, Musikinstrumenten (+ 6,1 : + 5,5).

Sowohl nominal als auch real unter den Umsatzwerten des entsprechenden Vorjahresmonats blieb der Einzelhandel mit Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren (- 0,1 : - 2,6).

Die Versandhandelsunternehmen und die Warenhausunternehmen konnten ihre nominalen Umsätze gegenüber Juni 1990 um 33,4 % bzw. 8,9 % steigern.

Im ersten Halbjahr 1991 setzte der gesamte Einzelhandel nominal 13,0% mehr um als im gleichen Zeitraum des Vorjahres.

In den Einzelhandelsunternehmen waren Ende Juni 1991 2,7 % mehr Personen (Inhaber, mit-helfende Familienangehörige und Arbeitnehmer einschließlich Auszubildender) tätig als Ende Juni 1990. Diese Steigerung ist zurückzuführen auf eine Zunahme der Zahl der Teilzeitbeschäftigten um 3,9 % und der Zahl der Vollbeschäftigten um 1,9 %.

T A B E L L E N T E I L
1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
1986 = 100

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		JUN.	JUN.	MAI.	JAN./JUN.	JUN.	JUN.	MAI.	JAN./JUN.
		1991	1990	1991	1991	1991	1990	1991	1991
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN									
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	119,9	120,2	125,7	119,8	111,9	113,9	119,7	.
431 15	REFORMWAREN	101,4	93,6	105,8	107,5	.	.	.	.
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, DAS	119,8	120,0	125,6	119,7	110,8	113,7	119,6	.
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	92,0	93,4	94,1	90,7	87,5	89,5	89,5	.
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	116,9	104,8	118,3	116,0	90,9	91,0	92,1	.
431 43	WILD, GEFLUEGEL	106,9	108,8	112,4	109,4	.	.	.	.
431 44	SUESSWAREN	78,4	79,8	92,6	87,9	79,2	81,3	94,1	.
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	441,5	496,7	507,5	505,9	495,7	560,3	571,4	.
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	102,7	107,9	106,8	102,0	95,7	102,2	100,6	.
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	117,1	118,1	120,6	115,6	107,9	113,5	113,8	.
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	127,5	127,1	127,9	108,3	89,5	89,5	103,1	.
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	126,6	131,4	133,8	126,6	112,7	122,8	126,8	.
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	114,3	104,5	114,8	104,3	110,8	103,4	112,8	.
431 65	BIER, ALKOHOLF. GETRAENKEN	129,0	124,9	132,6	119,9	119,5	118,8	125,1	.
431 6	GETRAENKEN	126,2	120,9	129,2	116,9	117,8	115,9	122,7	.
431 9	TABAKWAREN	103,9	102,4	107,7	104,2	93,4	92,6	97,2	.
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	119,4	119,5	125,0	119,0	110,2	113,1	118,8	.
432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN									
432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	112,9	95,8	120,1	120,7	105,2	91,5	113,3	.
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	106,3	93,2	98,4	110,6	.	.	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	108,1	93,4	120,2	120,0	100,1	88,8	112,6	.
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	105,5	96,1	117,4	112,1	96,8	90,7	109,2	.
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	106,6	90,9	111,0	111,6	99,0	86,7	104,6	.
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	120,2	107,5	118,0	128,1	.	.	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	107,1	92,5	114,4	114,2	99,5	88,0	107,4	.
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	126,6	113,9	139,5	133,6	115,8	107,3	129,3	.
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	129,9	112,1	119,2	120,6	119,3	105,5	111,0	.
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	123,0	109,6	128,9	125,9	113,0	103,2	119,7	.
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	56,8	43,5	64,6	78,7	54,7	42,2	62,5	.
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	61,9	50,3	69,8	81,8	.	48,2	67,1	.
432 6	KUERSCHNERWAREN	18,3	19,5	21,4	35,4	.	.	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	109,1	101,6	114,3	112,9	104,6	98,7	110,8	.
432 72	TEPPICHEN	84,1	76,7	84,1	98,0	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		JUN.	JUN.	MAI.	JAN./JUN.	JUN.	JUN.	MAI.	JAN./JUN.
		1991	1990	1991	1991	1991	1990	1991	1991
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	121,4	101,9	121,7	125,4	117,7	99,7	119,5	.
432 74	BETTWAREN	115,0	104,7	100,7	118,0	110,6	102,2	97,8	.
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	108,5	95,8	107,0	114,4	104,7	93,4	104,7	.
432 81	SCHUHEN	110,9	97,9	120,2	109,0	102,1	92,3	111,6	.
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	86,6	84,0	92,4	88,6	81,5	80,4	87,9	.
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	108,2	96,4	117,1	106,7	99,7	90,9	108,9	.
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	107,3	93,0	114,1	113,3	99,9	88,6	107,3	.
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)									
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	140,5	117,5	149,1	132,0	129,8	111,2	139,5	.
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	175,0	149,3	188,8	172,9	165,5	144,1	180,5	.
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	125,2	121,0	131,3	115,8	112,7	112,1	120,3	.
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	157,0	136,4	168,1	152,0	146,8	130,5	159,4	.
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	117,4	105,4	119,9	110,2	104,9	96,9	109,1	.
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	145,2	121,4	144,6	146,1	130,3	112,8	132,7	.
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	124,1	139,9	129,5	123,7	.	.	.	.
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	157,7	150,7	136,5	143,4	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	96,5	94,4	102,5	94,4	.	.	.	.
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	133,2	135,2	127,0	126,3	.	.	.	.
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	109,7	108,0	113,6	109,8	.	.	.	.
433 7	TAPETEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	162,1	136,4	149,8	135,6	.	.	.	.
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	145,7	124,5	147,8	144,2	132,9	116,8	137,1	.
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW									
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	134,7	116,6	133,5	131,3	132,8	116,4	132,7	.
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	107,3	100,9	106,9	109,9	102,6	98,7	103,7	.
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	123,1	110,0	122,2	122,2	120,3	109,1	120,8	.
434 2	LEUCHTEN	65,7	102,6	69,5	73,9	63,7	100,7	67,9	.
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	120,6	114,2	119,9	124,4	126,8	120,0	125,9	.
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	105,1	99,5	106,9	111,7	93,9	91,7	96,6	.
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	105,1	98,7	103,8	103,7	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		JUN. 1991	JUN. 1990	MAI. 1991	JAN./JUN. 1991	JUN. 1991	JUN. 1990	MAI. 1991	JAN./JUN. 1991
		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...								
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	118,5	111,7	118,0	121,4	121,8	115,4	121,6	.
	435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.								
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	111,4	100,9	109,8	112,5	101,0	94,0	100,9	.
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	198,8	154,3	210,3	204,4	.	.	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUEROART. USW	126,1	109,9	126,7	127,9	.	102,4	116,5	.
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	116,8	98,8	115,0	122,1	101,5	89,4	101,3	.
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	130,0	118,2	123,9	126,9	112,9	106,9	109,1	.
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	119,5	102,8	116,9	123,1	.	93,0	102,9	.
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	190,7	151,2	182,9	190,9	189,4	151,5	182,4	.
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BUEROMASCH.	129,7	110,4	127,2	132,4	118,0	109,7	117,7	.
	436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW								
436 1	APOTHEKEN	127,2	119,9	130,0	128,1	120,0	113,6	123,7	.
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	147,3	120,9	142,0	135,7	.	.	.	.
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGE MITTELN	136,0	119,7	149,9	135,1	.	.	.	.
436 61	DROGERIEN U. AE.	194,1	123,0	138,0	131,6	.	.	.	.
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	133,1	122,2	137,0	130,7	128,0	117,8	131,1	.
436 8	LACKEN, FARBEN	113,4	102,7	116,2	109,5	103,8	97,4	108,5	.
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	128,7	120,0	132,2	128,8	121,5	114,1	126,0	.
	437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)								
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	159,3	123,8	147,4	144,4	141,8	116,4	128,6	.
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	159,3	123,8	147,4	144,4	141,8	116,4	128,6	.
	438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN								
438 11	KRAFTWAGEN	198,9	146,2	195,9	188,4	172,4	132,7	173,3	.
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	140,7	121,7	144,3	136,3	.	.	.	.
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	195,3	144,7	192,6	185,1	169,6	131,3	170,4	.
438 5	ZWEIRAEDErn, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	252,1	203,0	258,6	215,0	217,5	181,1	226,7	.
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	196,9	146,3	194,5	186,0	171,1	132,8	172,2	.
	439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART								
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	108,8	94,5	157,9	121,6	103,9	94,8	146,2	.
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMERIEEN	93,3	95,4	122,2	104,7	88,9	94,1	116,3	.
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	115,4	103,0	119,1	107,7	.	.	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

1 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

1986 = 100

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	UMSATZ							
		JUN.	JUN.	MAI.	JAN./JUN.	JUN.	JUN.	MAI.	JAN./JUN.
		1991	1990	1991	1991	1991	1990	1991	1991
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN				IN PREISEN DES JAHRES 1980			
439 41	FOTO- U. KINGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	131,2	115,5	126,5	111,5	133,1	117,2	128,5	.
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	119,1	103,1	112,6	111,2	120,6	104,6	114,3	.
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	128,8	113,0	123,7	111,4	.	114,7	125,6	.
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	113,3	102,3	114,3	108,5	112,6	101,7	113,6	.
439 61	SPIELWAREN	108,9	105,3	104,6	113,0	100,5	99,9	98,1	.
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	120,6	113,9	127,9	120,4	115,1	110,7	122,8	.
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	117,0	111,3	120,7	118,1	.	107,4	115,4	.
439 7	BRENNSTOFFEN	133,5	93,0	112,1	121,7	126,7	98,6	85,1	.
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	112,6	92,6	131,3	136,6	105,9	89,0	125,0	.
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	104,8	91,6	112,4	115,0	98,5	87,7	106,9	.
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	135,4	128,0	141,1	135,0	127,0	122,5	134,4	.
439 8	WAREN VERSCH. ART	117,0	104,4	126,2	126,4	.	100,1	120,2	.
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	150,4	130,7	150,3	129,4	148,3	130,9	148,1	.
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	150,2	130,5	150,1	129,3	.	130,7	147,9	.
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	120,0	104,4	125,6	124,0	113,4	101,7	116,3	.
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	132,0	116,2	135,6	131,9	121,3	109,8	125,3	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

2 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

1986 = 100

ERSCHEINUNGSFORM	UMSATZ			
	JUN.	JUN.	MAI.	JAN. / JUN.
	1991	1990	1991	1991
IN JEWEILIGEN PREISEN				
AMBULANTER HANDEL	110,4	102,8	113,4	104,2
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	116,7	83,7	143,3	156,0
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	116,9	93,1	129,0	135,3
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	116,8	87,6	137,4	147,4
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUER	95,4	87,6	97,9	102,3
KAUFHAEUER	100,1	90,3	102,5	102,9
WAREN- U. KAUFHAEUER ZUS.	96,5	88,2	99,0	102,5
SB-WARENHAEUER	141,1	131,0	147,8	140,8
VERBRAUCHERMAERKTE	123,9	133,7	127,5	119,7
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	139,1	131,3	145,5	138,4
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	124,0	114,3	135,9	128,2
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	161,0	139,1	166,0	145,3
SUPERMAERKTE	120,7	123,1	127,4	121,3
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	115,6	122,2	122,9	115,4
UEBRIGE NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELGESCHAEFTE	118,1	116,2	122,7	117,3
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	135,4	114,7	138,1	134,1
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	127,4	115,6	131,6	127,2
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	168,4	131,6	162,3	158,3
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	132,9	117,7	135,7	131,3
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	132,0	116,2	135,6	131,9

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979. - 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		JUN. 1991		JUN. 91 UND MAI. 91	JAN./JUN. 91	JUN. 91	JAN./JUN. 91
		GEGENUEBER		GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER	GEGENUEBER
		JUN. 1990	MAI. 1991	JUN. 90 UND MAI. 90	JAN./JUN. 90	JUN. 90	JAN./JUN. 90
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		

431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN

431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	-0,2	-4,6	1,2	2,8	-1,8	.
431 15	REFORMWAREN	8,3	-4,2	7,1	7,0	.	.
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN, DAS	-0,2	-4,6	1,2	2,8	-2,5	.
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	-1,4	-2,2	-2,4	-3,8	-2,3	.
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNISSEN	11,6	-1,1	14,9	9,6	0,1	.
431 43	WILD, GEFLUEGEL	-1,8	-4,9	5,0	5,1	.	.
431 44	SUESSWAREN	-1,7	-15,3	9,1	7,6	-2,5	.
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	-11,1	-13,0	-8,5	-3,5	-11,5	-3,4
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	-4,9	-3,9	-3,7	-3,2	-5,4	-4,2
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	-0,9	-2,9	1,9	2,0	-4,9	.
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	0,3	-0,3	-3,9	-2,7	-0,2	.
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	-3,6	-5,3	-2,9	-1,5	-8,2	.
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	9,4	-0,5	8,2	8,3	7,1	.
431 65	BIER, ALKOHOLF. GETRAENKEN	3,3	-2,7	2,6	7,5	0,6	.
431 6	GETRAENKEN	4,3	-2,3	3,5	7,7	1,6	.
431 9	TABAKWAREN	1,4	-3,6	0,6	2,2	1,2	.
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	-0,1	-4,5	1,0	2,7	-2,6	.

432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN

432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	17,8	-5,9	9,7	14,8	14,9	.
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	14,1	8,0	6,8	4,4	.	.
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	15,7	-10,1	8,6	13,2	12,7	.
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	9,7	-10,1	2,5	6,0	6,7	.
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	17,2	-4,0	5,5	8,5	14,2	7,0
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	11,8	1,8	4,4	9,9	.	.
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	15,8	-6,4	6,0	9,6	13,1	.
432 41	PULLOV., HERREN WAESCHE, DAMENBLUSEN USW	11,2	-9,3	9,4	18,6	7,9	.
432 45	DAMEN WAESCHE, MIEDERWAREN	15,8	9,0	-1,4	6,6	13,2	.
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	12,3	-4,5	4,4	14,2	9,5	.
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	30,5	-12,0	35,6	29,9	29,6	.
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	23,2	-11,3	27,8	27,0	.	.
432 6	KUERSCHNERWAREN	-6,1	-14,4	4,3	8,1	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	7,3	-4,6	7,4	8,9	5,9	.
432 72	TEPPICHEN	9,6	0,0	11,0	5,3	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN
PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		JUN. 1991 GEGENUEBER		JUN. 91 UND MAI. 91 GEGENUEBER	JAN./JUN. 91 GEGENUEBER	JUN. 91 GEGENUEBER	JAN./JUN. 91 GEGENUEBER
		JUN. 1990	MAI. 1991	JUN. 90 UND MAI. 90	JAN./JUN. 90	JUN. 90	JAN./JUN. 90
		IN JEWELIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...						
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	19,2	-0,3	16,8	17,4	18,1	
432 74	BETTWAREN	9,9	14,3	7,0	8,7	8,2	
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	13,3	1,4	11,8	11,5	12,1	
432 81	SCHUHEN	13,3	-7,7	0,5	5,7	10,6	
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	3,1	-6,2	1,3	3,0	1,4	
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	12,3	-7,6	0,6	5,5	9,7	
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	15,4	-5,9	6,3	10,4	12,7	
	433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)						
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, DAS	19,6	-5,7	16,3	12,4	16,7	
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	17,2	-7,3	14,0	14,4	14,9	
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	3,5	-4,7	-0,7	2,3	0,5	
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, ANG	15,1	-6,6	11,6	11,9	12,5	
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	11,4	-2,1	13,1	12,4	8,3	
433 4	MUEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	19,6	0,4	15,5	14,1	15,6	
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	-11,3	-4,2	-6,6	-5,0	.	
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH. ANTIQUITAET.)	4,6	15,5	-2,5	-6,2	.	
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	2,2	-5,9	5,4	7,5	.	
433 5	ANTIQUITAET., KUNST- GEGENSTAENDEN U. AE.	-1,5	4,9	-2,8	-3,9	.	
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	1,5	-3,4	4,9	10,5	.	
433 7	TAPETEN	.	.	.	.	.
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	18,9	8,2	15,5	13,0	.	
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.
433	EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	17,0	-1,4	13,5	12,7	13,8	
	434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW						
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	15,5	1,0	15,1	16,7	13,0	
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	6,4	0,4	7,3	12,5	4,0	
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	12,0	0,8	12,1	15,1	9,6	
434 2	LEUCHTEN	-35,9	-5,4	-37,9	-31,4	-36,7	
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	5,6	0,6	7,7	9,4	5,7	
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	5,6	-1,7	4,1	6,2	3,7	
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	6,5	1,2	9,3	6,4	.	

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE					
		JUN. 1991 GEGENUEBER		JUN. 91 UND MAI. 91 GEGENUEBER	JAN./JUN. 91 GEGENUEBER	JUN. 91 GEGENUEBER	JAN./JUN. 91 GEGENUEBER
		JUN. 1990	MAI. 1991	JUN. 90 UND MAI. 90	JAN./JUN. 90	JUN. 90	JAN./JUN. 90
		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...						
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	6,1	0,4	7,4	9,4	5,5	.
	435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BÜEROMASCH.						
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BÜERART.	10,4	1,5	9,3	10,2	7,6	.
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	28,8	-5,5	24,1	33,3	.	.
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BÜERART. USW	14,8	-0,5	13,0	15,6	.	.
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	18,2	1,5	17,8	17,1	13,6	.
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	10,0	4,9	9,1	9,8	5,7	.
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	16,2	2,3	15,7	15,4	.	.
435 6	BÜEROMASCHINEN U. -MÖBELN, ORG. MITTELN	26,1	4,2	24,4	28,2	24,1	.
435	PAPIERW., DRUCKERZEUG- NISSEN, BÜEROMASCH.	17,5	1,9	16,5	17,5	13,7	.
	436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW						
436 1	APOTHEKEN	6,1	-2,1	6,9	8,7	5,7	.
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	21,8	3,7	15,5	14,6	.	.
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	13,7	-9,3	15,2	13,6	.	.
436 61	DROGERIEN U. AE.	9,0	-2,8	6,8	9,6	.	.
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BÜERSTENN.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	9,0	-2,8	6,8	9,7	8,7	.
436 8	LACKEN, FARBEN	10,4	-2,4	9,3	8,7	6,7	.
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	7,3	-2,6	7,6	9,2	6,5	.
	437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)						
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	28,6	8,1	18,9	15,1	21,8	.
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	28,6	8,1	18,9	15,1	21,8	.
	438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN						
438 11	KRAFTWAGEN	36,1	1,6	30,1	32,8	29,9	.
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	15,6	-2,5	13,5	15,9	.	.
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGEN- TEILEN U. -REIFEN	35,0	1,4	29,2	31,9	29,2	.
438 5	ZWEIRAEDEERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	24,2	-2,5	10,6	12,3	20,1	.
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUG- TEILEN U. -REIFEN	34,6	1,2	28,4	31,1	28,9	.
	439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART						
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	15,1	-31,1	9,7	8,0	9,4	.
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	-2,2	-23,7	1,1	-0,3	-5,5	.
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	12,1	-3,1	10,8	7,5	.	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

3 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

PROZENT

NUMMER DER SYSTE- MATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE					
		JUN. 1991 GEGENUEBER		JUN. 91 UND MAI. 91 GEGENUEBER	JAN./JUN. 91 GEGENUEBER	JUN. 91 GEGENUEBER	JAN./JUN. 91 GEGENUEBER
		JUN. 1990	MAI. 1991	JUN. 90 UND MAI. 90	JAN./JUN. 90	JUN. 90	JAN./JUN. 90
		IN JEWEILIGEN PREISEN			IN PREISEN DES JAHRES 1980 1986 = 100		
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	13,6	3,7	11,5	8,5	13,6	.
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	15,5	5,8	9,9	12,7	15,3	.
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	13,9	4,1	11,2	9,4	.	.
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	10,8	-0,9	7,1	9,4	10,7	.
439 61	SPIELWAREN	3,4	4,1	5,9	-3,6	0,6	.
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	5,9	-5,7	4,1	12,8	4,0	.
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	5,1	-3,1	4,6	7,4	.	.
439 7	BRENNSTOFFEN	43,6	19,1	34,2	39,1	27,5	.
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	21,6	-14,2	18,5	26,2	19,0	.
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NICHT- NAHRUNGSM.	14,4	-6,8	13,5	15,1	12,3	.
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTR. NAHRUNGSM.	5,8	-4,1	6,0	7,8	3,7	.
439 8	WAREN VERSCH. ART	12,1	-7,3	11,4	14,4	.	.
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	15,1	0,1	9,8	8,4	13,3	.
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	15,1	0,1	9,8	8,3	.	.
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	15,0	-4,5	12,8	15,4	11,5	.
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	13,6	-2,7	11,1	13,0	10,5	.

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

4 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

PROZENT

ERSCHEINUNGSFORM	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
	JUN. 1991 GEGENUEBER		JUN. 1991 UND MAI. 1991 GEGENUEBER	JAN./JUN. 1991 GEGENUEBER
	JUN. 1990	MAI. 1991	JUN. 1990 UND MAI. 1990	JAN./JUN. 1990
	IN JEWEILIGEN PREISEN			
AMBULANTER HANDEL	7,4	-2,7	3,4	4,1
VERSANDHANDEL				
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	39,5	-18,6	34,8	46,3
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	25,6	-9,4	23,5	25,2
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	33,4	-15,0	30,0	37,4
STATIONAERER EINZELHANDEL				
LADENGESCHAEFTE				
WARENHAEUER	8,9	-2,6	7,2	6,1
KAUFHAEUER	10,9	-2,4	7,2	8,4
WAREN- U. KAUFHAEUER ZUS.	9,4	-2,5	7,2	6,7
SB-WARENHAEUER	7,7	-4,5	8,7	10,2
VERBRAUCHERMAERKTE	-7,4	-2,8	-7,1	-7,2
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	6,0	-4,4	6,9	8,2
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	8,5	-8,8	8,2	10,8
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	15,7	-3,0	11,5	9,8
SUPERMAERKTE	-2,0	-5,3	-0,5	1,2
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	-5,4	-5,9	-3,6	-2,0
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHAEFTE	1,6	-3,7	2,8	4,4
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	18,1	-1,9	13,3	15,1
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	10,2	-3,2	8,3	9,9
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	28,0	3,7	22,3	24,5
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	12,9	-2,1	10,4	12,0
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	13,6	-2,7	11,1	13,0

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.- 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INS- GESAMT	DAVON		INS- GESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
			VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
		JUN. 1991	JUN. 1991		JUN. 1990	MAI. 1991	JUN. 1990	MAI. 1991	JUN. 1990	MAI. 1991	JAN./JUN. 1991	GEGENUEBER JAN./JUN. 1990	
1986 = 100			PROZENT										
431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN													
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), DAS	107,6	97,5	120,4	0,4	0,3	-0,2	0,1	1,1	0,4	0,5	-0,4	1,5
431 15	REFORMWAREN	102,1	97,1	108,1	1,8	1,5	-4,6	0,3	9,7	2,9	0,6	-4,0	6,4
431 1	NAHRUNGSMITTELN, GETRAEN- KEN, TABAKWAREN, DAS	107,5	97,5	120,2	0,4	0,3	-0,2	0,1	1,1	0,5	0,5	-0,5	1,5
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	87,6	73,3	100,6	-6,8	0,8	-9,6	0,9	-4,9	0,7	-7,4	-11,9	-4,3
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	91,1	103,2	79,9	1,5	0,1	12,4	0,1	-9,1	0,1	4,6	13,6	-4,2
431 43	WILD, GEFLUEGEL	108,1	104,8	110,1	1,8	2,5	7,5	-0,3	-1,3	4,4	4,2	13,9	-0,9
431 44	SUESSWAREN	99,0	92,4	106,2	5,7	0,7	1,5	-2,3	9,9	3,7	4,5	2,8	6,2
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	254,2	234,1	278,7	2,1	-2,0	-0,2	-1,9	4,7	-2,1	2,7	-0,8	6,3
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	85,2	81,2	92,9	-3,6	-0,9	-4,9	0,5	-1,3	-3,1	-2,5	-5,8	3,5
431 47	BROT, KONDIKTORWAREN	98,0	79,9	125,8	2,8	0,3	-6,7	0,0	14,2	0,6	3,0	-5,8	13,4
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	91,1	82,4	99,6	-4,9	0,7	-6,7	1,0	-3,4	0,5	-7,3	-7,3	-7,3
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
431 4	NAHRUNGSMITTELN	97,4	90,1	107,5	-1,6	-0,3	-3,4	0,0	0,5	-0,6	-1,5	-3,8	1,2
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	70,7	72,8	67,7	-5,0	-1,5	-1,3	-0,8	-10,4	-2,5	-5,6	-1,1	-12,1
431 65	BIER, ALKOHOLFR. GETRAENKEN	104,0	101,0	107,2	0,1	0,2	0,1	-1,4	0,1	2,0	1,8	2,4	1,3
431 6	GETRAENKEN	96,1	93,6	99,1	-0,8	-0,1	-0,2	-1,3	-1,5	1,3	0,4	1,6	-0,8
431 9	TABAKWAREN	95,0	86,4	104,1	0,1	0,5	-2,8	-0,3	2,8	1,2	-0,3	-3,1	2,3
431	NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN	105,2	95,9	116,9	0,2	0,2	-0,7	0,1	1,1	0,4	0,2	-0,9	1,4
432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN													
432 1	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, DAS	107,6	96,0	122,7	5,2	0,0	3,1	-0,1	7,4	0,2	5,1	2,6	7,8
432 2	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	90,5	73,3	105,2	1,3	-1,2	-1,4	-0,4	3,0	-1,6	2,0	-1,6	4,2
432 31	OBERBEKLEIDUNG, DAS	108,5	102,2	117,1	4,0	0,3	2,5	0,7	5,9	-0,0	3,7	1,5	6,4
432 33	HERREN OBERBEKLEIDUNG	98,4	91,6	110,1	-0,1	0,9	-5,3	0,1	8,5	2,1	-0,6	-4,6	5,8
432 35	DAMEN OBERBEKLEIDUNG	109,1	101,9	116,6	2,7	-0,9	1,9	-0,6	3,4	-1,1	3,5	0,8	6,0
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	125,8	114,8	141,5	4,2	3,2	5,7	2,8	2,4	3,7	4,0	3,6	4,5
432 3	OBERBEKLEIDG., KIND.- U. SAEUGL. BEKLEIDG.	108,1	101,0	116,6	2,8	-0,2	1,2	-0,1	4,5	-0,4	3,1	0,4	6,1
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	109,7	105,4	113,9	6,4	2,0	6,2	1,6	6,6	2,3	5,4	7,2	3,9
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	103,3	97,6	107,5	5,8	-1,8	-4,4	0,3	14,1	-3,2	7,3	-0,0	13,1
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 4	WAESCHE U. BEKLEIDG. ZUBEH. F. HERR. U. DAMEN USW	104,4	99,3	109,3	6,3	0,9	3,3	1,2	8,9	0,6	6,1	5,3	6,8
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	62,6	62,5	62,7	5,4	-0,1	3,1	-1,1	7,4	0,8	4,9	4,4	5,3
432 5	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF, HANDARBEITEN	70,6	65,5	75,3	6,1	-0,4	4,5	-0,9	7,4	0,1	6,2	4,4	7,6
432 6	KUERSCHNERWAREN	33,7	29,4	43,8	-28,1	0,6	-30,0	5,9	-24,9	-6,8	-25,7	-31,0	-16,6
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	93,7	88,3	102,5	1,2	-3,5	1,7	-0,8	0,5	-7,2	3,4	3,2	3,7

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BE-SCHAEFTIGTE	TEIL-ZEIT-BE-SCHAEFTIGTE		VOLLBESCHAEFTIGTE	TEILZEITBESCHAEFTIGTE	VOLL-BE-SCHAEFTIGTE	TEILZEITBESCHAEFTIGTE				
		JUN. 1991			JUN. 1990	MAI. 1991	JUN. 1991 GEGENUEBER JUN. 1990	MAI. 1991	JUN. 1991 GEGENUEBER JUN. 1990	MAI. 1991	JUN. 1991 GEGENUEBER JAN./JUN. 1990	JAN./JUN. 1991 GEGENUEBER JAN./JUN. 1990	PROZENT
1986 = 100													
432 72	TEPPICHEN	80,3	77,1	87,3	-1,7	0,6	-5,3	-1,1	6,4	4,0	-1,2	-4,4	5,8
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	110,2	109,4	113,6	6,6	-1,0	6,1	-0,4	8,3	-3,2	6,5	5,2	11,4
432 74	BETTWAREN	107,8	108,3	107,2	3,5	0,0	8,7	1,6	-1,8	-1,7	4,1	7,5	0,4
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
432 7	HEIM- U. HAUSTEXTIL., BODENBELAEGEN, BETTWAREN	98,5	95,8	104,1	3,2	-1,1	3,5	-0,3	2,6	-2,7	3,8	3,3	4,6
432 81	SCHUHEN	104,6	91,5	120,4	3,1	-0,2	-0,5	-0,4	6,6	0,1	2,7	-0,6	6,1
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	86,6	81,0	93,1	-4,4	-0,4	-4,0	-1,5	-4,8	0,7	-4,1	-2,2	-5,9
432 8	SCHUHEN, LEDERWAREN	102,4	90,3	117,0	2,3	-0,2	-0,9	-0,5	5,3	0,1	2,0	-0,8	4,8
432	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN	104,4	95,5	115,5	3,2	-0,2	1,4	-0,1	5,3	-0,3	3,3	0,9	6,0
433 EINZELHANDEL MIT EINR.GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)													
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFFWAREN, DAS	95,4	88,0	114,8	2,2	-1,2	0,5	0,0	5,8	-3,6	1,8	-0,6	6,9
433 13	KLEINEISENH., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	137,5	137,4	137,6	11,0	0,0	10,8	-0,5	11,5	1,6	11,7	11,5	12,1
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	90,8	86,1	99,9	-3,3	-0,8	-3,3	-0,5	-3,3	-1,2	-3,1	-4,0	-1,5
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 1	METALL- U. KUNSTSTOFFWAREN, ANG	113,8	112,0	118,6	5,5	-0,4	5,6	-0,4	5,3	-0,4	5,8	5,5	6,3
433 3	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	95,2	89,4	104,5	-1,2	0,5	-0,6	0,9	-2,1	-0,1	-1,2	-1,7	-0,5
433 4	MOEBELN (OH. BUEROMOEBEL)	121,1	120,7	122,3	6,1	-0,1	6,2	0,0	5,9	-0,4	6,5	6,9	5,4
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	90,5	91,3	89,0	0,4	1,8	-7,1	-	16,4	5,1	-4,9	-7,8	0,7
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BILDERN (OH. ANTIQUITAET.)	136,5	123,1	158,2	28,4	-0,6	28,5	1,2	28,3	-2,7	25,2	23,2	27,7
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	97,8	80,2	119,7	-0,3	-1,6	3,0	0,5	-3,0	-3,3	-3,3	-2,1	-4,3
433 5	ANTIQUITAET., KUNSTGEGENSTAENDEN U. AE.	109,8	99,6	125,1	11,1	-0,4	10,0	0,7	12,5	-1,6	7,3	6,1	8,7
433 6	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	100,7	91,9	107,4	-6,0	-1,4	-7,8	-0,3	-4,7	-2,0	-1,7	-3,5	-0,5
433 7	TAPETEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433 8	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	122,1	127,1	106,6	16,9	-1,4	17,0	-0,9	16,8	-3,3	13,8	13,6	14,5
433 9	HOLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
433	EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)	115,6	114,5	118,5	5,2	-0,3	5,6	-0,1	4,3	-0,8	5,5	5,8	4,7
434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW													
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	99,1	95,8	111,2	0,4	0,4	0,3	-0,3	0,9	2,4	0,7	0,4	1,7
434 15	DEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	95,2	92,0	106,8	2,8	0,5	-1,7	-0,6	19,7	4,1	3,9	1,7	12,2
434 1	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., ANG, USW	97,6	94,4	109,5	1,3	0,4	-0,4	-0,4	7,2	3,0	1,9	0,9	5,3
434 2	LEUCHTEN	73,5	77,9	66,1	-30,2	-2,2	-31,5	-3,6	-27,6	0,5	-28,3	-30,3	-24,2
434 4	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	105,6	105,3	107,0	4,8	0,1	4,6	0,0	5,4	0,3	5,0	5,1	4,5

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BESCHAFTIGTE	TEIL-ZEIT-BESCHAFTIGTE		VOLLBESCHAFTIGTE	TEILZEITBESCHAFTIGTE	VOLL-BESCHAFTIGTE	TEILZEITBESCHAFTIGTE				
		JUN. 1991	JUN. 1991		GEGENUEBER		GEGENUEBER		GEGENUEBER		GEGENUEBER		
	JUN. 1990	MAI. 1991	JUN. 1990	MAI. 1991	JUN. 1990	MAI. 1991	JUN. 1990	MAI. 1991	JUN. 1990	MAI. 1991	JAN. / JUN. 1991	JAN. / JUN. 1990	
EINZELHANDEL MIT (IN) ...		1986 = 100			PROZENT								
434 5	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	104,2	100,7	112,0	0,7	-1,4	1,1	0,1	-0,3	-4,2	0,9	2,3	-1,9
434 7	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	106,8	99,1	119,9	0,6	0,0	-1,2	-3,7	3,3	5,6	4,6	-1,0	13,7
434	ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW	102,6	101,4	106,6	2,5	0,0	2,1	-0,2	3,8	0,8	2,9	2,8	3,2
435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.													
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUERDART.	103,1	93,4	115,4	5,4	-1,3	0,7	-0,6	10,6	-2,0	5,9	1,5	10,9
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	111,2	105,2	123,0	3,3	-0,3	5,6	1,7	-0,3	-3,4	5,5	4,8	6,7
435 1	SCHREIB- U. PAPIERW., SCHUL- U. BUERDART. USW	103,9	94,8	116,0	5,1	-1,2	1,3	-0,3	9,6	-2,1	5,9	1,9	10,5
435 41	BUECHERN, FACH-ZEITSCHRIFTEN	107,8	107,5	108,4	3,7	-0,2	3,7	-0,2	3,6	-0,2	4,1	4,3	3,8
435 45	UNTERHALTUNGSZEIT-SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	118,1	111,0	125,1	9,9	1,4	10,1	1,2	9,8	1,6	7,9	6,6	9,1
435 4	BUECHERN, ZEITSCHRIFTEN, ZEITUNGEN	109,9	108,1	112,5	4,9	0,2	4,8	0,1	5,2	0,3	4,9	4,7	5,1
435 6	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	124,0	128,0	108,9	3,3	-0,9	2,1	-0,6	8,9	-2,4	3,0	1,8	8,7
435	PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.	109,3	106,6	113,5	4,8	-0,3	3,5	-0,1	6,8	-0,6	5,0	3,6	7,0
436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW													
436 1	APOTHEKEN	105,4	100,7	111,9	1,3	-0,3	-0,3	-0,4	3,3	-0,3	1,7	-0,6	4,8
436 4	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	110,5	105,6	124,4	0,1	-1,0	-0,3	0,2	1,0	-3,8	-2,1	-2,6	-0,9
436 5	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	119,2	112,5	136,2	6,7	-0,2	4,2	-0,8	12,3	1,1	6,1	3,1	13,3
436 61	DROGERIEN U. AE.	150,1	112,9	208,2	17,0	2,2	9,7	-0,4	24,0	4,5	15,5	8,2	22,7
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGSMITTELN, BUERSTENN.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
436 6	DROGERIEARTIKELN, REINIGUNGSMITTELN	148,9	112,2	206,6	16,8	2,2	9,4	-0,5	24,0	4,6	15,3	8,1	22,6
436 8	LACKEN, FARBEN	98,9	91,8	119,0	0,2	-0,8	-1,9	1,4	5,2	-5,2	2,0	-1,1	9,2
436	PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW	113,1	103,5	127,7	4,4	0,1	1,6	-0,4	8,2	0,8	4,4	1,0	8,9
437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)													
437 5	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	123,4	115,6	140,1	-0,8	0,5	-2,5	0,1	2,3	1,2	-3,3	-4,7	-0,6
437	KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)	123,4	115,6	140,1	-0,8	0,5	-2,5	0,1	2,3	1,2	-3,3	-4,7	-0,6
438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN													
438 11	KRAFTWAGEN	104,9	103,6	118,2	2,4	0,1	1,9	0,0	7,7	0,7	1,7	1,3	5,4
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	94,4	90,0	113,4	2,1	-0,5	-	-0,2	10,1	-1,7	1,6	0,4	6,3
438 1	KRAFTWAGEN, KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	103,9	102,6	117,3	2,4	0,0	1,7	-0,0	8,1	0,3	1,7	1,2	5,6
438 5	ZWEIRAEDErn, ZWEIRADTEILEN U. -REIFEN	119,4	113,2	137,1	4,4	1,3	4,2	1,3	4,7	1,3	7,1	6,3	9,0
438	FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN	104,7	103,0	119,8	2,5	0,1	1,8	0,1	7,6	0,5	1,9	1,4	6,0
439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART													
439 1	BLUMEN, PFLANZEN	96,8	97,0	96,6	0,9	-0,4	0,1	-0,9	2,8	0,7	-0,3	-0,4	-0,0

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

5 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSZWEIGEN

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSGLIEDERUNG	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
		INS-GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS-GESAMT	DAVON		
			VOLL-BESCHAFTIGTE	TEIL-ZEIT-BE-SCHAFTIGTE		VOLLBESCHAFTIGTE		TEILZEITBESCHAFTIGTE			VOLL-BESCHAFTIGTE	TEILZEIT-BESCHAFTIGTE	
		JUN. 1991			JUN. 1990	MAI. 1991	JUN. 1990	MAI. 1991	JUN. 1990	MAI. 1991	JAN./JUN. 1991 GEGENUEBER		JAN./JUN. 1990
1986 = 100			PROZENT										
439 2	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMEREIEN	92,3	86,7	102,1	0,3	-8,8	-	-12,1	0,7	-3,4	8,0	7,4	8,9
439 3	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	91,0	100,5	76,7	-0,6	2,3	-3,8	1,6	6,4	3,8	0,4	-3,3	8,4
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	102,5	98,8	114,6	4,9	-0,1	2,9	-0,3	10,9	0,7	3,7	2,8	6,5
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	96,4	92,2	113,9	2,7	0,0	-1,3	-0,7	19,1	2,6	1,6	-1,8	15,9
439 4	FEINMECH., FOTO- U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	100,7	95,6	114,4	4,2	0,0	1,6	-0,5	13,0	1,2	3,1	1,4	8,8
439 5	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	103,0	98,7	112,4	1,3	0,5	-1,5	-0,4	7,1	2,3	0,2	-1,8	4,6
439 61	SPIELWAREN	98,9	92,4	105,1	-10,4	0,4	-11,7	-0,1	-8,7	1,0	-11,7	-16,4	-4,9
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL)	93,8	92,8	95,7	0,2	-1,0	1,6	-1,5	-2,1	-0,1	-1,9	-0,4	-4,3
439 6	SPIELWAREN, SPORTARTIKELN	95,7	92,7	100,8	-4,0	-0,5	-3,4	-1,0	-4,9	0,4	-5,8	-6,6	-4,6
439 7	BRENNSTOFFEN	85,0	85,3	88,5	0,1	1,3	-1,2	0,6	2,6	2,9	-0,9	-2,6	2,8
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	106,9	103,5	115,4	6,5	0,9	8,3	0,7	2,7	1,4	6,4	7,4	4,5
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPTN. NICHT- NAHRUNGSM.	96,8	91,0	108,0	3,6	-1,6	5,0	-1,9	1,4	-1,1	4,7	6,1	2,6
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPTN. NAHRUNGSM.	142,2	125,3	171,1	7,3	-0,2	4,0	-0,7	11,7	0,4	8,4	6,1	11,4
439 8	WAREN VERSCH. ART	109,7	101,5	125,7	5,3	-0,7	5,5	-1,0	5,0	-0,2	6,2	6,4	5,8
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	108,4	107,5	111,3	1,8	-0,9	1,9	0,5	1,4	-5,2	3,3	1,3	10,0
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
439 9	SONST. WAREN, ANG	108,0	107,1	110,7	1,9	-0,9	2,0	0,5	1,6	-5,1	3,4	1,4	10,0
439	SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART	106,0	99,7	118,9	3,9	-0,6	3,6	-0,9	4,4	0,0	4,3	3,9	4,9
43	EINZELHANDEL (OH. AGENTURTANKSTELLEN)	106,6	100,3	117,8	2,7	-0,1	1,9	-0,3	3,9	0,1	2,8	1,8	4,3

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

6 ENTWICKLUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL IM EINZELHANDEL
NACH ERSCHEINUNGSFORMEN

ERSCHEINUNGSFORM	BESCHAFTIGTE			VERAENDERUNG DER BESCHAFTIGTENZAHL								
	INS- GESAMT	DAVON		INSGESAMT	DAVON				INS- GESAMT	DAVON		
		VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEIL- ZEIT- BE- SCHAEF- TIGTE		VOLLBESCHAEF- TIGTE	TEILZEITBE- SCHAEFTIGTE	VOLL- BE- SCHAEF- TIGTE	TEILZEIT- BESCHAEF- TIGTE				
	JUN. 1991			JUN. 1990	MAI. 1991	JUN. 1991 GEGENUEBER JUN. 1990 MAI. 1991		JUN. 1990	MAI. 1991	JAN. / JUN. 1991 GEGENUEBER JAN. / JUN. 1990		
1986 = 100			PROZENT									
AMBULANTER HANDEL	90,9	88,1	94,2	-6,1	-1,2	-3,0	-0,2	-9,2	-2,2	-5,0	-2,5	-7,5
VERSANDHANDEL												
MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	120,4	120,2	121,0	16,8	-3,6	21,4	-3,9	1,2	-2,3	21,7	24,8	11,0
MIT FACH- ODER SPEZIALSORTIMENT	107,4	104,7	113,7	6,7	-0,2	7,6	-0,6	4,9	0,6	6,6	6,9	6,0
VERSANDHANDEL ZUSAMMEN	114,5	113,7	116,9	12,3	-2,2	15,6	-2,6	3,1	-0,7	14,9	17,3	8,4
STATIONAERER EINZELHANDEL												
LADENGESCHAEFTE												
WARENHAEUER	90,8	83,9	104,3	0,7	-0,5	1,2	-0,3	-0,1	-0,9	0,8	0,9	0,6
KAUFHAEUER	94,5	88,2	110,0	4,7	-0,2	2,9	-0,6	8,5	0,4	4,6	3,0	7,9
WAREN- U. KAUFHAEUER ZUS.	91,6	84,9	105,5	1,6	-0,5	1,6	-0,4	1,6	-0,7	1,7	1,4	2,0
SB-WARENHAEUER	153,1	135,9	180,7	10,1	0,2	7,5	-0,7	13,4	1,2	10,7	11,2	10,0
VERBRAUCHERMAERKTE	136,2	114,0	178,1	-6,8	-2,5	-6,0	-1,2	-7,7	-4,0	-1,6	-6,6	4,9
SB-WARENH./VERBRAUCHERM. ZUS.	150,6	132,6	180,3	7,6	-0,2	5,5	-0,7	10,1	0,5	8,9	8,6	9,3
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT WAREN VERSCHIEDENER ART	110,4	104,3	119,2	4,1	0,2	2,4	-0,1	6,2	0,5	3,9	1,5	7,0
UEBRIGE LADENGESCHAEFTE MIT SONSTIGEN WAREN 1)	119,9	120,3	118,5	1,6	-0,7	3,4	0,1	-3,3	-3,0	3,6	2,7	6,4
SUPERMAERKTE	110,2	99,3	124,8	-2,5	0,1	-3,6	-0,1	-1,4	0,2	-1,9	-3,2	-0,5
ANDERE SB-LEBENSMITTELMAERKTE (OHNE FRISCHWAREN)	120,6	119,2	121,4	2,3	0,3	3,3	0,3	1,7	0,3	2,5	4,3	1,6
UEBRIGE NAHRUNGS-UND GENUSS- MITTELGESCHAEFTE	101,8	93,0	112,7	3,4	0,4	2,0	0,1	4,8	0,6	2,8	1,2	4,6
LADENGESCHAEFTE ANDERER ART 2)	105,0	100,0	114,7	3,0	-0,1	1,6	-0,2	5,4	0,0	2,9	1,4	5,6
LADENGESCHAEFTE ZUSAMMEN	105,8	98,8	117,5	2,4	0,0	1,2	-0,2	4,1	0,2	2,4	1,1	4,3
RESTLICHER STATIONAERER EINZELHANDEL	113,6	108,6	128,9	3,5	0,2	3,0	0,1	4,9	0,4	3,4	2,4	5,9
STATIONAERER EINZELHANDEL ZUSAMMEN	106,5	99,8	118,2	2,5	0,0	1,4	-0,2	4,1	0,2	2,5	1,2	4,4
ERSCHEINUNGSFORMEN INSGESAMT	106,6	100,3	117,8	2,7	-0,1	1,9	-0,3	3,9	0,1	2,8	1,8	4,3

1) WIRTSCHAFTSUNTERGRUPPE 439 9 DER SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.- 2) FACHEINZELHANDEL OHNE EINZELHANDEL MIT NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELN (WIRTSCHAFTSSYSTEMATISCHE ZUORDNUNG 432 . BIS EINSCHL. 439 6).

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGRÖSSENKLASSEN
JUNI 1991 GEGENÜBER JUNI 1990

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
431 EINZELHANDEL MIT NAHRUNGSMITTELN, GETRAENKEN, TABAKWAREN					
431 11	NAHRUNGSM., GETRAENKEN USW (OH. REFORMW.), OAS	5,3	2,2	-0,6	5,7
431 15	REFORMWAREN	7,6	-1,4	18,9	8,3
431 41	MILCH, FETTWAREN, EIERN	-0,1	-4,1	4,5	.
431 42	FISCHEN, FISCHERZEUGNIS- SEN	-15,8	2,0	-0,4	X
431 43	WILD, GEFLUEGEL	-6,1	-4,8	-0,3	.
431 44	SUESSWAREN	.	.	.	.
431 45	KAFFEE, TEE, KAKAO	11,0	4,4	.	3,8
431 46	FLEISCH, FLEISCHWAREN	-9,6	-4,4	0,0	-18,3
431 47	BROT, KONDITIONWAREN	5,6	-0,9	-0,1	.
431 48	KARTOFFELN, GEMUESE, OBST	4,6	5,9	9,5	18,9
431 49	SONST. NAHRUNGSMITTELN	-4,3	-1,3	20,1	.
431 61	WEIN, SPIRITUOSEN	-7,0	-1,3	-0,0	12,9
431 65	BIER, ALKOHOLF. GETRAENKEN	5,9	1,1	3,5	8,7
431 90	TABAKWAREN	1,8	4,4	2,9	5,4
432 EINZELHANDEL MIT TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, SCHUHEN, LEDERWAREN					
432 10	TEXTILIEN, BEKLEIDUNG, OAS	2,0	16,0	11,5	23,2
432 20	METERWARE F. BEKLEIDUNG U. WAESCHE	.	35,1	-10,1	13,5
432 31	OBERBEKLEIDUNG, OAS	17,9	3,6	7,3	19,4
432 33	HERRENOBERBEKLEIDUNG	.	.	.	.
432 35	DAMENBERBEKLEIDUNG	.	.	.	.
432 37	BEKLEIDUNG U. ZUBEHOER F. KINDER U. SAEUGL.	21,1	1,5	13,0	11,9
432 41	PULLOV., HERRENWAESCHE, DAMENBLUSEN USW	11,0	8,4	16,2	6,4
432 45	DAMENWAESCHE, MIEDERWAREN	9,5	5,8	36,8	.
432 48	KOPFBEDECKUNGEN, SCHIRMEN	1,5	X	.	X
432 51	KURZWAREN, SCHNEIDEREI- BEDARF	.	X	X	.
432 55	HANDARBEITEN, HANDARBEITSBEDARF	6,1	4,3	9,1	61,3
432 60	KUERSCHNERWAREN	.	.	.	.
432 71	GARDINEN, DEKORATIONSSTOFF	45,0	-5,1	8,9	57,7
432 72	TEPPICHEN	14,0	-14,8	7,3	6,5
432 73	BODENBELAEGEN (OH. TEPPICHE)	38,7	-2,9	12,7	21,9
432 74	BETTWAREN	13,7	7,4	11,9	21,2
432 77	HAUS- U. TISCHWAESCHE	26,3	.	-0,6	18,6
432 81	SCHUHEN	.	.	.	.
432 85	LEDER- U. TAESCHNERWAREN (OH. SCHUHE)	16,7	18,9	15,5	8,1
433 EINZELHANDEL MIT EINR. GEGENSTAENDEN (OH. ELEKTROTECHN. USW)					
433 11	METALL- U. KUNSTSTOFF- WAREN, OAS	0,8	-17,6	13,5	39,2
433 13	KLEINEISENW., WERKZEUGEN, BAUARTIKELN U. AE.	4,2	6,1	13,3	18,9

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGRÖSSENKLASSEN
JUNI 1991 GEGENUEBER JUNI 1990

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERÄNDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
	EINZELHANDEL MIT (IN) ...				
433 15	HAUSRAT A. METALL U. KUNSTSTOFF, ANG	1,9	5,2	3,1	8,4
433 17	SCHNEIDWAREN, BESTECKEN U. AE.	X	30,6	X	X
433 30	FEINKERAMIK U. GLASWAREN F.D. HAUSHALT	19,2	2,1	6,5	12,7
433 40	MOEBELN (OH.BUEROMOEBEL)	.	.	.	.
433 51	ANTIQUITAETEN, ANTIKEN TEPPICHEN, MUENZEN	22,5	51,7	-26,1	63,3
433 54	KUNSTGEGENSTAENDEN, BIL- DERN (OH.ANTIQUITAET.)	.	.	.	.
433 57	KUNSTGEWERBL. ERZEUGNISSEN	7,8	-38,7	23,3	.
433 60	GALANTERIEWAREN, GESCHENKARTIKELN	1,3	-4,3	-2,5	-11,1
433 70	TAPETEN	31,3	9,2	5,2	.
433 80	INSTALL. BEDARF F. GAS, WASSER U. HEIZUNG	34,8	42,2	31,6	-5,8
433 90	HDLZW., ANG, KORB- U. FLECHTW., KINDERWAGEN	.	.	6,3	.
	434 EINZELHANDEL MIT ELEKTROTECHN. ERZEUGN., MUSIKINSTRUM. USW				
434 11	ELEKTROTECHN. ERZEUGNISSEN, ANG	27,6	79,8	13,0	12,4
434 15	OEFEN, KUEHLSCHRAENKEN, WASCHMASCHINEN	9,8	10,9	8,1	5,6
434 20	LEUCHTEN	.	16,4	12,5	.
434 40	RUNDFUNK-, FERNSEH- U. PHONOTECHN. GERAETEN	-5,0	6,7	0,0	7,5
434 50	MUSIKINSTRUMENTEN, MUSIKALIEN	34,4	-1,7	8,2	6,0
434 70	NAEH- U. STRICKMASCHINEN	-25,2	-6,1	24,1	.
	435 EINZELHANDEL MIT PAPIERW., DRUCKERZEUGNISSEN, BUEROMASCH.				
435 11	SCHREIB- U. PAPIERWAREN, SCHUL- U. BUEROART.	16,1	7,2	13,5	23,1
435 15	SAMMLERBRIEFMARKEN	18,9	-10,0	-0,7	36,9
435 41	BUECHERN, FACH- ZEITSCHRIFTEN	-3,4	13,2	11,8	30,9
435 4E	UNTERHALTUNGSZEIT- SCHRIFTEN, ZEITUNGEN	0,6	16,9	-3,1	10,5
435 60	BUEROMASCHINEN U. -MOEBELN, ORG. MITTELN	.	.	.	.
	436 EINZELHANDEL MIT PHARMAZEUT., KOSMET. U. MEDIZIN. ERZEUGN. USW				
436 10	APOTHEKEN	3,2	6,8	6,7	6,5
436 40	MEDIZIN. U. ORTHOPAED. ARTIKELN	9,7	11,7	45,0	30,4
436 50	KOSMET. ERZEUGN., KOERPERPFLEGEMITTELN	7,0	3,6	14,6	12,4
436 61	DROGERIEN U. AE.	-4,4	2,8	1,5	11,8
436 65	FEINSEIFEN, REINIGUNGS- MITTELN, BUERSTENW.	X	.	12,3	.
436 80	LACKEN, FARBEN	3,2	11,5	13,3	17,0
	437 EINZELHANDEL MIT KRAFT- U. SCHMIERSTOFFEN (TANKST. OH. AGENTURT.)				
437 50	TANKSTELLEN (ABSATZ IN EIGENEM NAMEN)	17,1	8,9	24,1	32,8
	438 EINZELHANDEL MIT FAHRZEUGEN, FAHRZEUGTEILEN U. -REIFEN				
438 11	KRAFTWAGEN	12,2	50,0	32,5	37,6

1)SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

7 UMSATZENTWICKLUNG IM EINZELHANDEL NACH WIRTSCHAFTSKLASSEN UND UMSATZGROESSENKLASSEN
 JUNI 1991 GEGENUEBER JUNI 1990

PROZENT

NUMMER DER SYSTEMATIK 1)	WIRTSCHAFTSKLASSE	VERAENDERUNG DER UMSATZWERTE			
		UNTERNEHMEN MIT JAHRESUMSAETZEN VON ... BIS ... DM			
		250 000 BIS UNTER 500 000	500 000 BIS UNTER 1 000 000	1 000 000 BIS UNTER 5 000 000	5 000 000 UND MEHR
438 15	KRAFTWAGENTEILEN U. -REIFEN	-2,2	6,6	20,9	27,4
438 50	ZWEIRAEDEERN, ZWEIRAD- TEILEN U. -REIFEN	2,9	11,1	43,4	12,4
	439 EINZELHANDEL MIT SONST. WAREN, WAREN VERSCH. ART				
439 10	BLUMEN, PFLANZEN	12,7	10,1	21,5	15,3
439 20	ZOOLOG. BEDARF, LEBENDEN TIEREN, SAEMERZEEN	0,7	1,1	7,2	4,6
439 30	WAFFEN, MUNITION, JAGDGERAETEN	.	33,0	20,8	.
439 41	FOTO- U. KINOGERAET., FOTOTECHN. U. -CHEM.MAT.	11,0	3,1	12,5	15,5
439 45	SONST. FEINMECH. U. OPTISCHEN ERZEUGNISSEN	15,6	13,5	16,1	10,4
439 50	UHREN, EDELMETALLWAREN, SCHMUCK	-2,2	7,1	12,2	14,5
439 61	SPIELWAREN	0,6	21,9	8,6	52,0
439 65	SPORT- U. CAMPINGARTIKELN (OH. CAMPINGMOEBEL.)	20,6	7,8	15,0	20,0
439 70	BRENNSTOFFEN	.	.	.	.
439 81	WAREN VERSCH. ART (OH. NAHRUNGSMITTEL)	14,0	30,2	9,1	24,4
439 82	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NICHT- NAHRUNGSM.	-5,3	-9,8	6,1	14,9
439 83	WAREN VERSCH. ART, HAUPT- NAHRUNGSM.	-5,5	1,0	9,4	6,6
439 91	SONST. WAREN, ANG (OH. GEBRAUCHTWAREN, ANG)	17,7	13,1	21,3	17,6
439 95	GEBRAUCHTWAREN, ANG	X	.	.	X

1) SYSTEMATIK DER WIRTSCHAFTSZWEIGE, AUSGABE 1979.

Fachserie 6:

Handel, Gastgewerbe, Reiseverkehr

Reihe 1: Großhandel

1.1: Beschäftigte und Umsatz im Großhandel (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Meßzahlen und Veränderungsraten für Voll- und Teilzeitbeschäftigte sowie Umsatz, die u.a. nach Wirtschaftszweigen gegliedert sind.

1.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Großhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete und gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Absatzformen.

1.3: Warensortiment sowie Bezugs- und Absatzwege im Großhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1986 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Großhandel erhoben. Diese Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen.

1.S.2: Monatliche Repräsentativerhebung im Großhandel – Methode und Ergebnisse auf der Basis 1986 –

Reihe 2: Handelsvermittlung

Zweijährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Gesamtwert der gegen Provision vermittelten Waren, Investitionen sowie Aufwendungen für gemietete oder gepachtete Sachanlagen veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Arten der Handelsvermittlung.

Reihe 3: Einzelhandel

3.1: Beschäftigte und Umsatz im Einzelhandel (Meßzahlen)

Der Monatsbericht enthält Meßzahlen und Veränderungsraten für Voll- und Einzelbeschäftigte sowie Umsatz, die u.a. nach Wirtschaftszweigen und Erscheinungsformen gegliedert sind.

3.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Einzelhandel

Jährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneinkauf, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind untergliedert u.a. nach Wirtschaftszweigen, Größenklassen und Erscheinungsformen.

3.3: Warensortiment sowie Bezugswege im Einzelhandel

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1985 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments und die Bezugswege im Einzelhandel veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Wirtschaftszweigen und Erscheinungsformen.

Reihe 4: Gastgewerbe

4.1: Beschäftigte und Umsatz im Gastgewerbe (Meßzahlen)

In monatlicher Erscheinungsfolge werden Angaben zur Umsatzentwicklung und Beschäftigtenzahl nach Betriebsarten veröffentlicht.

4.2: Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand und Investitionen im Gastgewerbe

Zweijährlich werden Angaben über Beschäftigung, Umsatz, Wareneingang, Lagerbestand, Investitionen sowie Mieten und Pachten für Anlagegüter veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Betriebsarten und Größenklassen.

4.3: Warensortiment im Gastgewerbe

Im Abstand von fünf bis sieben Jahren – zuletzt für das Geschäftsjahr 1987 – werden Angaben über die Zusammensetzung des Warensortiments im Gastgewerbe veröffentlicht. Die Ergebnisse sind u.a. nach Wirtschaftszweigen untergliedert.

Reihe 5: Warenverkehr mit Berlin (West)

Der Jahresbericht enthält Angaben zum Warenverkehr mit Berlin (West) über die Transitwege. Die Nachweisungen erfolgen wert- und mengenmäßig in der Gliederung nach zusammengefaßten Warengruppen und mengenmäßig nach Verkehrsgruppen und Übergangsstellen. Die Berichterstattung wurde mit der Ausgabe 1989 eingestellt.

Reihe 6: Innerdeutscher Warenverkehr

Der Monatsbericht enthält Angaben über Lieferungen und Bezüge im Warenverkehr zwischen dem Gebiet der Bundesrepublik Deutschland vor dem 3.10.1990 und den neuen Bundesländern einschl. des Ostteils Berlins nach Warengruppen und ausgewählten Warenarten (Mengen und Werte).

Der Jahresbericht ist nach Warenarten tiefer gegliedert.

Reihe 7: Reiseverkehr

7.1: Beherbergung im Reiseverkehr

Monatlich werden die Ankünfte und Übernachtungen, darunter von Auslands-gästen in der Gliederung nach dem ständigen Wohnsitz, in allen Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten veröffentlicht. Weitere Gliederungsmerkmale sind u.a. Reisegebiete, Gemeindegruppen, Betriebsarten und Betriebsgrößenklassen. Außerdem werden Angaben über das jeweilige Bettenangebot und die Kapazitätsauslastung nachgewiesen. Ergebnisse für das Winterhalbjahr werden im April-Bericht, für das Sommerhalbjahr im Oktober-Bericht und für das Kalenderjahr im Dezember-Bericht veröffentlicht.

7.2: Beherbergungskapazität

Der in 6jährlichem Abstand (erstmalig für 1981) erscheinende Bericht enthält Angaben über Art, Größe und Ausstattung der Beherbergungsstätten mit 9 und mehr Betten. Die Ergebnisse sind u.a. untergliedert nach Reisegebieten, Gemeindegrößenklassen sowie Ausstattungs- und Preisklassen. Außerdem werden Strukturdaten über die Beherbergungskapazität der Campingplätze nachgewiesen.

7.3: Urlaubs- und Erholungsreisen

Die jährliche Veröffentlichung bringt Zahlen über die Reisebeteiligung der Wohnbevölkerung sowie über Reisen. Die Angaben über Reisen (von 5 und mehr Tagen Dauer) sind u.a. untergliedert nach Reiseziel, Reisemonat, Verkehrsmittel und Unterkunftsart.

7.4: Grenzüberschreitender Reiseverkehr

Der jährliche Bericht enthält Nachweise über Einreisen im grenzüberschreitenden Reiseverkehr nach Grenz- und Länderabschnitten sowie einzelnen Grenzübergangsstellen.

Ergebnisse einmaliger Zählungen

Handels- und Gaststättenzählung 1985

Zu den Bereichen Großhandel, Handelsvermittlung, Einzelhandel und Gastgewerbe sind in mehreren Heften Ergebnisse für Unternehmen, Mehrbetriebsunternehmen sowie Arbeitsstätten veröffentlicht. – Die zu den gleichen Bereichen erschienenen Hefte aus der Handels- und Gaststättenzählung 1979 sind größtenteils noch lieferbar.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979

Systematisches Güterverzeichnis für Produktionsstatistiken, Ausgabe 1989



STATISTISCHES BUNDESAMT

GUSTAV-STRESEMANN-RING 11

6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 11 52, 7408 Kusterdingen, erhältlich.